

Presseinformation

4. Mai 2012

Der Mai im Nationalpark Thayatal

Wanderpass sorgt für Wanderspaß bei den jüngsten Besuchern

Dem Nimbus sonntäglicher Familienspaziergänge als bei Kindern oftmals unbeliebten Pflichtübungen unter dem Motto „Wie lange dauert es noch? Wie weit ist es noch? Mir ist fad!“ versucht der Nationalpark Thayatal mit einem neuen Angebot entgegenzuwirken. Ein neuer, im Nationalparkhaus bei Hardegg kostenlos erhältlicher Wanderpass soll für Wanderspaß bei den jüngsten Nationalparkbesuchern sorgen und Anreize für abwechslungsreiche Entdeckungen bieten.

Dabei verkürzen spannende Aufträge den Kleinen die Zeit während einer Frühlingswanderung durch den Nationalparkwald oder entlang der Thaya: Einmal ist der Umfang besonders dicker Bäume zu messen, ein anderes Mal sind glitzernde Steine zu suchen oder alte Wagenspuren zu entdecken. Darüber hinaus erklären Info-Tafeln den jungen Wanderern kindgerecht den Nationalpark, bei jeder dieser Tafeln gibt es neben den Naturbeschreibungen auch einen Stempel für den Wanderpass. Die genaue Position der Stempelstationen kann man entweder dem Wanderpass oder der großen Kinderlandkarte vor dem Nationalparkhaus entnehmen. Auf Kinder, die mit einem vollständig gestempelten Wanderpass ins Nationalparkhaus zurückkommen, wartet eine kleine Überraschung.

Gelegenheit für einen Frühlingsbesuch im Nationalpark Thayatal bieten im Mai außerdem eine Stadtführung durch Hardegg am Sonntag, 6. Mai, ab 11 Uhr (Treffpunkt beim Guckkastenmuseum in Hardegg), die Exkursion „Die dunkle Seite der Kräuterkunde“, bei der man am Sonntag, 13. Mai, ab 14.30 Uhr sowohl heilbringende Giftpflanzen als auch jene tödlich giftigen Pflanzen kennenlernt, die in vielen Hausgärten zu finden sind (Treffpunkt beim Nationalparkhaus), die Single-Wanderung „Gemeinsam statt einsam“ mit einem Nationalparkranger am Sonntag, 20. Mai, ab 8 Uhr (Treffpunkt am Parkplatz der Ruine Kaja) sowie das „Bauerngartenfest“ am Sonntag, 27. Mai, bei dem in Kooperation mit „Natur im Garten“ ab 17 Uhr im Bauern- und Kräutergarten des Nationalparkhauses Führungen, Pflanzenverkauf, Tipps für den Naturgarten, Anleitungen zur Förderung der Bodenvitalität, ein Kinderprogramm am Abenteuer-Spielplatz und



Presseinformation

kulinarische Spezialitäten auf dem Programm stehen.

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Nationalpark Thayatal unter 02949/7005, e-mail office@np-thayatal.at und <http://www.np-thayatal.at/>.